

Präzision trifft auf Power

Startschuss für den Biathlon-Weltcup mit Conrad → 6

Arduino UNO Q – Formfaktor mit Potenzial → 10

Für KI optimiert mit mehr Rechenleistung
und Speicher

Maximale KI-Power im Mini-Format → 19

Nvidia DGX Spark mit High-Perfomance
CPU und GPU

Alle Teile des Erfolgs für Ihr Business



Liebe Geschäftskunden

Conrad Electronic hat geschafft, worüber viele reden: Die erfolgreiche Transformation vom klassischen Händler zur leistungsfähigen Beschaffungsplattform. Heute erwirtschaftet das Familienunternehmen rund 80 % seines Umsatzes im Geschäftskundenbereich.

Aber Conrad arbeitet an einem weiteren Ziel: Einer klaren **strategischen Ausrichtung nach Kundengruppen**. Digitale DMC-Kunden, die ausschliesslich über den Onlineshop einkaufen und persönlich betreute PMC-Kunden, die mit massgeschneiderten E-Procurement-Lösungen arbeiten. Dafür hat Conrad ein spezialisiertes Führungsteam aufgebaut. Lesen Sie mehr dazu auf Seite 4.

Ab der Saison 25/26 ist Conrad **offizieller Timing- und Elektronikpartner des BMW IBU Biathlon-Weltcups** – eine Partnerschaft, die symbolisch für die Werte des Unternehmens steht: Präzision, Ausdauer, kluge Entscheidungen und Vertrauen in Technologie, im Sport wie im Business. Mehr dazu auf Seite 6.

In der aktuellen Ausgabe der Innovation News finden Sie zwei Highlights aus dem Conrad-Portfolio: den **Nvidia DGX Spark** mit High-Performance-CPU und GPU für maximale KI-Power im Mini-Format auf Seite 19 sowie den **Arduino UNO Q**, der mit mehr Rechenleistung und Speicher für KI-optimiertes Prototyping und Entwicklungsprojekte überzeugt auf Seite 10.



Lassen Sie sich inspirieren!

Herzliche Grüsse

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Ralf Bühler".

Ralf Bühler
CEO Conrad Electronic SE



Inhalt

InnovationNews 1/2026

- 4**
Conrad | „Klare strategische Ausrichtung nach Kundengruppen“ – Interview mit Ralf Bühler (Conrad CEO)
- 8**
fischertechnik education | APS: Die Fabrik der Zukunft im Miniaturformat
- 11**
Conrad | Development Boards für professionelle Entwicklungsumgebungen
- 12**
Voltcraft | Spannungsquellen sicher, umfangreich und dynamisch prüfen
- 13**
Voltcraft | 48 Akkus gleichzeitig laden und lagern – auch für den mobilen Einsatz
- 13**
PCE Instruments | Kabellängen schnell erfasst
- 14**
Voltcraft | Messtechnik, die mehr kann
- 15**
Fluke | Experten für Strom und Spannung

6

„Startschuss für den Biathlon-Weltcup mit Conrad“

Präzision trifft auf Power – Conrad ist offizieller Timing- & Elektronikpartner

10

Arduino UNO Q – Formfaktor mit Potenzial

Für KI optimiert mit mehr Rechenleistung und Speicher



Spezialthemen

- 16**
Rohde & Schwarz | Systematisch messen, prüfen und testen
- 17**
Kern | Smart vernetzt: Waagen von KERN mit IoT
- 18**
Lenovo | Optimale Leistung für komplexe KI-Anwendungen
- 20**
Rokid | AI Smart Glasses für präzise Workflows
- 21**
Gigaset | Multi-Tool für jede Herausforderung
- 22**
Conrad | Technikausstattung für Ihr tägliches Betriebsumfeld
- 23**
SpeaKa Professional | Ergonomie auf Augenhöhe

6

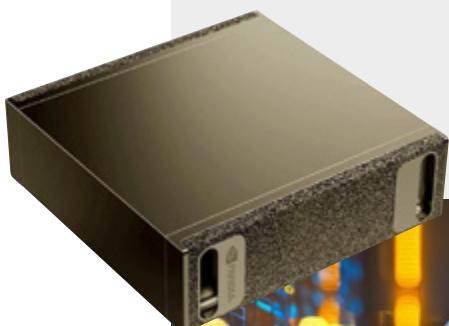
Conrad Electronic ist ab der Saison 25/26 offizieller Timing- & Elektronikpartner des BMW IBU Weltcup Biathlon

10

Arduino | Der Arduino UNO Q behält den kompakten Formfaktor bei und legt bei der Leistung deutlich zu

19

Nvidia | DGX Spark - Founders Edition Mini PC mit Grace Blackwell Superchip und starker Ausstattung bei RAM und Konnektivität



19

Maximale KI-Power im Mini-Format

Nvidia DGX Spark mit High-Performance CPU und GPU



„Klare strategische Ausrichtung nach Kundengruppen“

→ Conrad Electronic hat geschafft, worüber viele reden: die erfolgreiche Transformation vom klassischen Händler zur Beschaffungsplattform für technischen Bedarf. Mittlerweile erwirtschaftet das Familienunternehmen 80 % seines Umsatzes im B2B-Bereich. Pünktlich zum Start ins neue Jahr berichtet CEO Ralf Bühler über die wichtigsten Neuerungen bei Conrad.

InnoNews: Sie sind jetzt seit exakt fünf Jahren CEO von Conrad Electronic. Was waren für Sie die bislang wichtigsten Meilensteine als Chefstrategie von Conrad?

Es passiert gerade unheimlich viel. Auf der ganzen Welt und in unserem Unternehmen. Das bestätigt meinen Grundsatz: Veränderung hört nie auf. Als ich 2019 als CSO B2B bei Conrad gestartet bin, ging es zunächst darum, zu verstehen, was unsere Geschäftskunden brauchen. Mit der Zeit stellte sich heraus: Nicht alle Kunden sind gleich. Manche wünschen sich Geschwindigkeit, Bequemlichkeit und ein nahtloses digitales Einkaufserlebnis. Andere benötigen persönliche Unterstützung, massgeschneidertes E-Procurement und die Integration von Beschaffungsprozessen in die eigenen Arbeitsabläufe. In beiden Fällen anspruchsvolle Ziele, jedoch ganz unterschiedliche Erwartungen.

InnoNews: Wie begegnen Sie diesen unterschiedlichen Anforderungen?

Die Hauptfrage, die wir uns gestellt haben, lautete: Wie können wir beide Kundengruppen besser bedienen? Im Zuge dessen war schnell klar, dass wir ein Setup brauchen, das diesem Anspruch gerecht wird. Denn wenn sich die Welt verändert, bringt uns das Festhalten an alten Strukturen nicht weiter. Wir haben deshalb nach dem Grundsatz „Structure follows strategy“ gehandelt und ein Führungs- team aufgebaut, das die Realität unseres Marktes wider- spiegelt: Dr. Daniel Saga leitet als neuer CSO DMC (Digitally Managed Customers) künftig unser Online-Kundensegment, während Guy Dann als neuer CSO PMC (Personally Managed Customers) für unsere Grosskunden verantwortlich ist.



Foto: Conrad Electronic

Klarer Kundenfokus – die Geschäftsführung von Conrad Electronic: Dr. Sebastian Dehnen, Ralf Bühler, Dr. Daniel Saga und Guy Dann (v.l.n.r.)

Conrad Electronic ist offizieller Timing- & Elektronikpartner des BMW IBU Weltcup Biathlon: Conrad CEO Ralf Bühler (links) und Max Cobb, Secretary General der International Biathlon Union (IBU), begründen auf dem Loop One Festival in München Ende Oktober die Partnerschaft.



Foto: Kevin Voigt

InnoNews: Worin unterscheiden sich diese beiden Kundengruppen?

Unsere DMC-Kunden kaufen vorwiegend über unseren Onlineshop ein, während unsere PMC-Kunden auf elektronische Systemanbindungen, massgeschneiderte E-Procurement-Lösungen und individuelle Betreuung setzen. Unsere Transformation zeigt sich nicht nur in den Zahlen, sondern auch in der klaren strategischen Ausrichtung nach Kundengruppen. Ich freue mich riesig über unsere beiden Neuzugänge. Wir werden von ihrer gebündelten Expertise extrem profitieren, um uns auf dem Weg zu Europas führender Beschaffungsplattform für technischen Bedarf noch kundenorientierter aufzustellen.

InnoNews: Auch in Sachen Marketing geht Conrad aktuell neue Wege. Was sind die Hintergründe?

Conrad ist heute nicht mehr einfach nur ein Händler. Wir sind ein digitaler Infrastrukturpartner für professionelles Sourcing. Wir verkaufen nicht einfach nur Produkte, sondern unterstützen Unternehmen bei der Integration digitaler Beschaffungsprozesse. Davon wollen wir noch mehr Kunden überzeugen –

in grossem Massstab und in ganz Europa. Wir haben uns deshalb entschieden, ab der Saison 25/26 den BMW IBU Weltcup Biathlon als offizieller Timing- und Elektronikpartner zu unterstützen und uns so einem grossen internationalen Publikum zu präsentieren.

InnoNews: Warum ausgerechnet Biathlon? Was verbindet diese Sportart mit Conrad Electronic?

Präzision, Ausdauer, kluge Entscheidungen und Vertrauen in die Ausrüstung: Das zählt beim Biathlon in jeder Sekunde. Beim professionellen Sourcing von technischem Bedarf ist es genauso. Wir glauben, dass zuverlässige Technologie Leistung ermöglicht – egal ob auf der Loipe oder im Beschaffungsprozess. Beim Kick-Off-Event zur neuen Saison hat die Biathlon-Community außerdem gezeigt, dass sie keine Angst davor hat, sich neu zu erfinden: Schnee war beim Loop One Festival Mitte Oktober Fehlanzeige. Stattdessen rasten die Biathlon-Profis auf Rollskiern durch den Olympiapark. Unkonventionell, mutig und zukunftsorientiert – genau diese Einstellung braucht es für das Gestalten der Zukunft. Im Sport ebenso wie in der Wirtschaft.

Dr. Daniel Saga – neuer CSO DMC

Dr. Daniel Saga bringt knapp 25 Jahre Berufserfahrung mit, darunter mehr als zehn Jahre bei Amazon, zuletzt als General Manager für Werkzeuge, Baumarkt und Smart Home. Als Managing Director EU Consumer trug er massgeblich zur Entwicklung neuer Geschäftsbereiche, zur länderübergreifenden Prozess-optimierung und zur Etablierung innovativer Geschäftsfelder bei. Zuvor war der gebürtige Münchener fünf Jahre bei der Allianz Group als Associate Director tätig und leitete dort unter anderem das Business Analytics Team. „Die Digitalisierung der Beschaffungsprozesse bietet enorme Chancen für unsere DMC-Kunden. Ich freue mich darauf, mit meiner Expertise im Bereich Plattformökonomie dazu beizutragen, Conrad als Europas erste Adresse für digitale B2B-Beschaffung von technischem Bedarf zu etablieren“, erklärt Dr. Daniel Saga.

Guy Dann – neuer CSO PMC

Guy Dann blickt auf mehr als 30 Jahre internationale Führungserfahrung, erfolgreiche Turnarounds und strategische Wachstumsinitiativen in Unternehmen in Europa, Asien und Australien zurück. Unter anderem leitete er die Vertriebsorganisationen serviceorientierter technischer Distributoren wie der RS Group oder Rutronik. Vor seinem Eintritt bei Conrad war Guy Dann als Vice President EMEA bei TestEquity LLC tätig, wo er Akquisition, Vision und Strategie zusammenführte. Mit seinem Know-how und seiner operativen Exzellenz stärkt der gebürtige Brite jetzt Conrads Position bei PMC-Kunden. „Ich freue mich auf diese Aufgabe und werde mich mit ganzer Kraft dafür einsetzen, das Geschäft international auszubauen, indem wir unsere über 100-jährige Erfahrung in Distribution und Innovation nutzen“, so Guy Dann.





Foto: Yelentko/IBU

Startschuss für den Biathlon-Weltcup mit Conrad

→ Wo Präzision auf Power trifft: Conrad Electronic ist ab der Saison 25/26 offizieller Timing- & Elektronikpartner des BMW IBU Weltcup Biathlon.

Haben Sie Mitte Oktober das Loop One Festival im Münchener Olympiapark oder Ende November das erste Biathlon-Weltcuprennen der Saison im schwedischen Östersund im Fernsehen verfolgt? Dann haben Sie es vielleicht schon entdeckt: **Conrad ist ab der Saison 25/26 offizieller Timing- & Elektronikpartner des BMW IBU Weltcup Biathlon.** Und damit Unterstützer einer Sportart mit grosser Fangemeinde: Laut Auskunft des ZDF ist Biathlon mit im Schnitt 3,28 Millionen Zuschauer*innen und einem durchschnittlichen Marktanteil von 28,5 % in der vergangenen Saison auch weiterhin die beliebteste Wintersportart in Deutschland.

Als **offizieller Timing- & Elektronikpartner unterstützt Conrad** die Veranstalter an insgesamt zehn Austragungsstätten in neun europäischen Ländern mit verschiedensten Technikprodukten. Doch nicht nur **professionelle Technik** ist bei Weltcup-Events ein absolutes Muss. Es gibt eine weitere Parallele zwischen Conrad und dem Biathlon: **Abläufe möglichst effizient zu gestalten**, das ist nicht nur im Wettkampf entscheidend, sondern auch bei der täglichen **reibungslosen Beschaffung** von technischem Bedarf, wie ihn die **Conrad Sourcing Platform** ermöglicht.



Foto: VOLGT Fotografie



Foto: VOLGT Fotografie



Foto: VOLGT Fotografie



Foto: Göran Strand



Foto: Göran Strand



Foto: Göran Strand



Weitere Impressionen
auf conrad.ch/biathlon

Agile Production Simulation: Die Fabrik der Zukunft im Miniaturformat

→ Wolfgang Lex, Diplom-Ingenieur und Head of Technical Sales Project Business bei Conrad Electronic, ist Experte in Sachen Automatisierungs-technik. Wir sprechen mit ihm über die Agile Production Simulation (APS) von fischertechnik: Das Simulationsmodell macht Industrie 4.0 greifbar – und eignet sich damit nicht nur für den Ausbildungskontext, sondern generell für alle Unternehmen, die ihre Produktionsabläufe optimieren wollen.



Wolfgang Lex

InnoNews: Herr Lex, Sie kennen die Agile Production Simulation in- und auswendig. Warum?

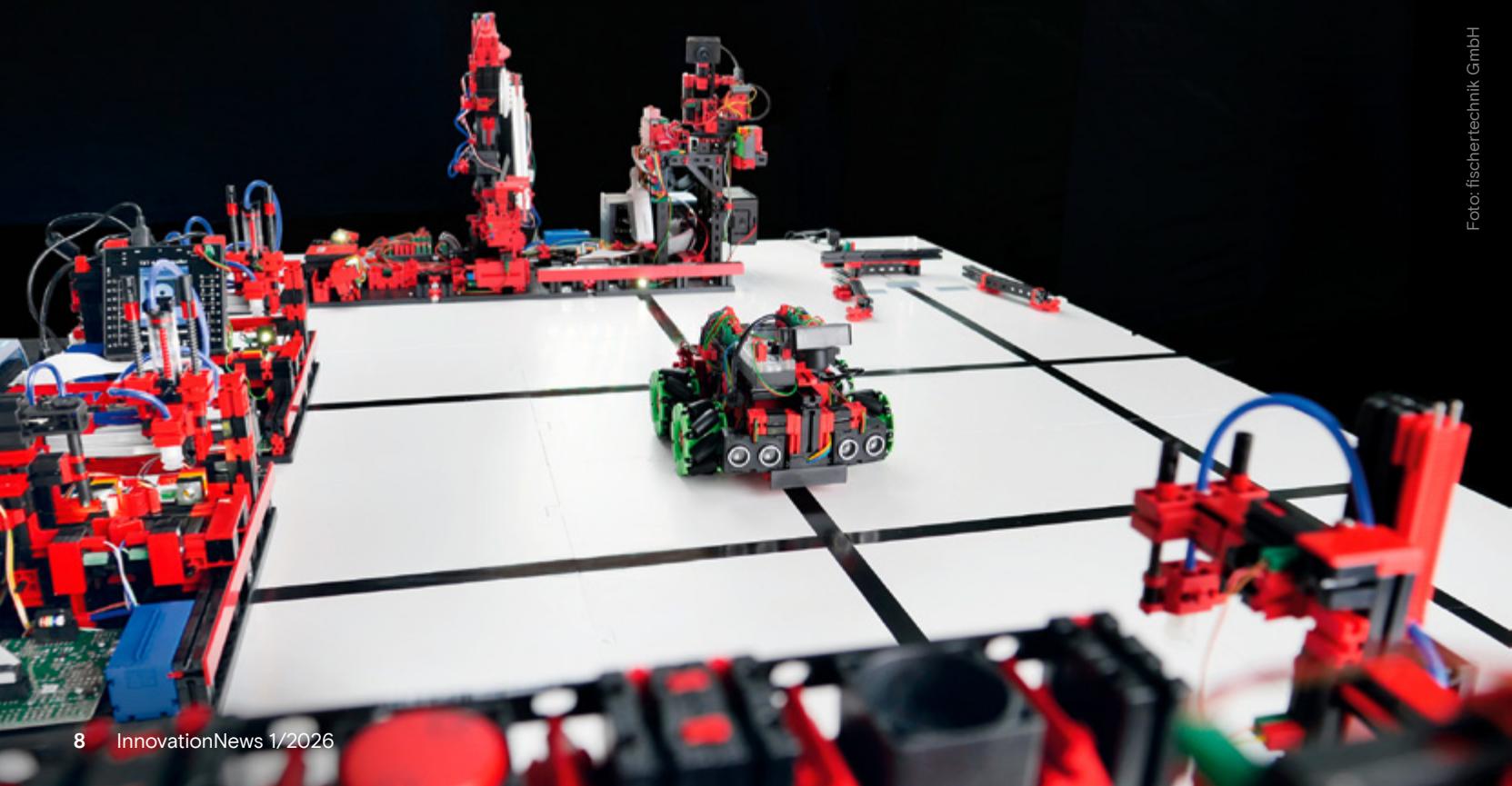
Die Automatisierungsbranche hat für uns einen enormen Stellenwert. Damit einher gehen auch komplexe Produkte, die nicht einfach nur verkauft werden können, sondern erklärbungsbedürftig sind. Die APS ist ein solches Produkt. Und genau hier kommen wir als Vertriebspartner und Lösungsanbieter ins Spiel: Meine Aufgabe ist es, kompetent ans Produkt heranzuführen und auf Wunsch intensiv zu schulen. Denn nur diese engmaschige Betreuung stellt sicher, dass unsere Kunden die Simulation reibungslos in ihre Arbeits- oder Bildungswelt integrieren können.

InnoNews: Was genau fasziniert Sie an diesem Simulationsmodell?

Die APS ist deshalb so beeindruckend, weil sie echt nah dran ist an der Realität. Damit ist sie extrem interessant für grössere Ausbildungsbetriebe, Berufsschulen, Ausbildungswerkstätten oder Universitäten. Da die eingesetzten Komponenten und Steuerungen jedoch dem Industriestandard entsprechen, können die simulierten Prozesse auch Aufschluss über reale Abläufe in der Fertigungspraxis geben.

InnoNews: Wie genau ist die APS aufgebaut?

Die APS bildet alle Elemente einer modernen Produktion



stark vereinfacht, aber gleichzeitig sehr praxisnah ab. Insgesamt gibt es fünf Stationen, die über ein fahrerloses Transportsystem (FTS) miteinander verbunden sind: Wareneingang, Warenausgang, Hochregallager, Produktionsstationen und Qualitätssicherung mit KI.

InnoNews: Was sind die zentralen Lernziele, die mit der APS verfolgt werden?

Das Ziel ist, komplexe Methoden der Fertigung wie Programmierung oder Machine Learning zu verstehen und im wahrsten Sinne des Wortes zu begreifen. Anders gesagt: Die APS simuliert stellvertretend die Herausforderungen der Produktion und Logistik, wie Produktindividualisierung, kürzere Produktionszyklen, flexible Fertigung und die steigende Komplexität vernetzter Prozesse.

InnoNews: Wie funktioniert die Steuerung der Simulation?

Die Steuerung erfolgt über fünf verbaute Siemens S7-1200 Steuerungen. Sie werden mit dem TIA Portal IEC 6-1131-3 programmiert, wobei die Programmiersprache „Strukturierter Text“ (ST) genutzt wird, die objektorientiertes Programmieren erlaubt. Man bleibt also bewusst nah an den am Markt und in der Ausbildung relevanten Gegebenheiten. Die Kommunikation der APS erfolgt über ein Ethernet-Netzwerk für fest verbaute Teile und ein WLAN-System für die drahtlose Kommunikation der beweglichen Elemente wie dem FTS.

InnoNews: Lassen sich Erkenntnisse aus dem Einsatz der Miniaturanlage auf echte Produktionsumgebungen übertragen?

Dank des Einsatzes echter, auf dem Markt befindlicher Produkte und Lösungen ist genau das möglich. Bevor man im grossen Produktionsablauf etwas ändert, probiert man es im Kleinen aus. Man sieht, dass es funktioniert, und überträgt die Lösung dann auf das reale Fertigungs-Setting. Das minimiert das Risiko einer Zerstörung hochempfindlicher Bauteile oder Maschinen und ermöglicht das Testen effizienterer Prozessabläufe.

InnoNews: Wie beurteilen Sie den didaktischen Wert der Anlage?

Den halte ich in der Tat für ziemlich einmalig. Neben der unfassbar grossen Praxisnähe gibt es umfangreiche begleitende Materialien wie ein Planspiel, Videos und eine E-Learning-Plattform. Ein grosser Vorteil ist auch der digitale

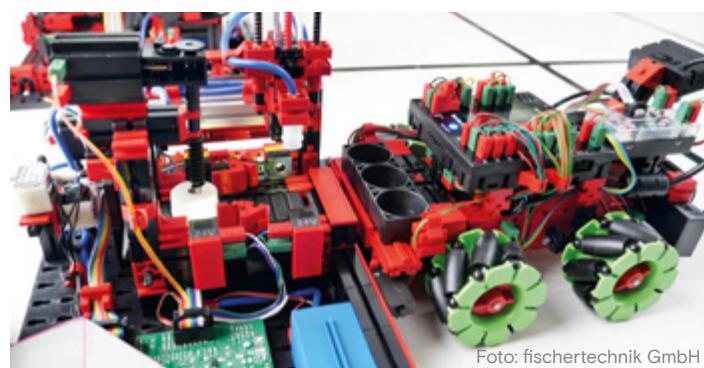


Foto: fischertechnik GmbH

Mit der APS können alle Elemente einer modernen Produktion simuliert werden - inklusive fahrerlosem Transportsystem (FTS).



Foto: Conrad Electronic



Foto: Conrad Electronic

Als Automatisierungsexperte bei Conrad führt Wolfgang Lex auch Schulungen durch: „Meine Aufgabe ist es, kompetent ans Produkt heranzuführen und auf Wunsch intensiv zu schulen.“

Zwilling der Fertigung, der es – eine weitere Parallele zur Praxis – ermöglicht, die Prozesse virtuell nachzuvollziehen und die Anlage auch voll digital und ortsunabhängig zu bedienen. Und die Anlage bietet Erweiterungsmöglichkeiten in Form zusätzlicher Module. So lässt sich beispielsweise die Simulation eines Brennofens ergänzen.

InnoNews: Sie haben sich intensiv in das System eingearbeitet – bis hin zum Aufbau im Wohnzimmer?

Ich habe eine Schulung vor Ort bei fischertechnik besucht, aber es war entscheidend, alles in Ruhe für sich selbst durchzugehen und auszuprobieren. Auch die Einarbeitung in das TIA-Portal von Siemens war notwendig. Da musste ich mich trotz Ingenieurstudium ganz schön reinknien, um ehrlich zu sein. Das wiederum zeigt aber auch: Die Tools, mit denen man bei dieser Simulation arbeitet, sind nicht nur komplex, sondern wirklich topmodern. Wie dicht die APS damit dran ist an realen Gegebenheiten in Fertigungsumgebungen, fasziniert mich immer wieder, wenn ich die Anlage auf Messen oder bei Kunden präsentiere.



Arduino UNO Q – Formfaktor mit Potenzial

→ Der Arduino UNO Q behält den kompakten Formfaktor bei und legt bei der Leistung deutlich zu. Als Dual-Brain-Board steht der Umsetzung von KI-Projekten nun nichts mehr im Wege. Dabei bleibt die bewährte Linux-Basis mit Echtzeitkontrolle erhalten. Der integrierte Speicher eröffnet Entwicklern zusätzlich neue Spielräume.

Das Thema KI-Kompatibilität macht auch vor Mikrocontrollern nicht Halt. Jetzt hat die beliebte Arduino-Plattform ein massives Hardware-Update bekommen. Trotz der neuen Komponenten ist es beim bekannten Formfaktor geblieben.

Mehr Rechenleistung und Speicher

Als Hauptprozessor kommt der Qualcomm QRB2210 mit Quad-Core-Technologie zum Einsatz. Als USB-Mikrocontroller ist ab sofort der STM32U585 von STMicroelectronics verbaut. In der Grundausstattung befinden sich 2 oder 4 GB LPDDR4-RAM und 16 oder 32 GB eMMC-Speicher auf der Platine. Für drahtlose Konnektivität sorgen Wi-Fi 5 und Bluetooth® 5.1. Als kabelgebundene Schnittstelle ist USB-C® mit Power Delivery vorhanden.

Optimiert für KI

Der Arduino UNO Q ist für Edge-KI konzipiert. Der neue Qualcomm-Chipsatz verfügt über einen dedizierten KI-Beschleuniger. Die Linux-Umgebung erlaubt die Ausführung komplexer Modelle, wobei Python-Skripte und vortrainierte KI-Modelle unterstützt werden. Damit wird die Entwicklung KI-gesteuerter Anwendungen deutlich vereinfacht. Ein Update mit Potenzial!

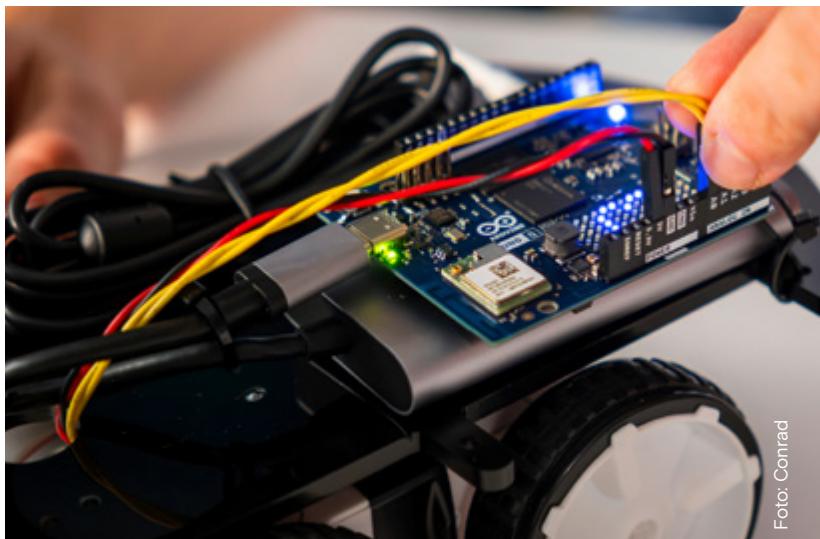
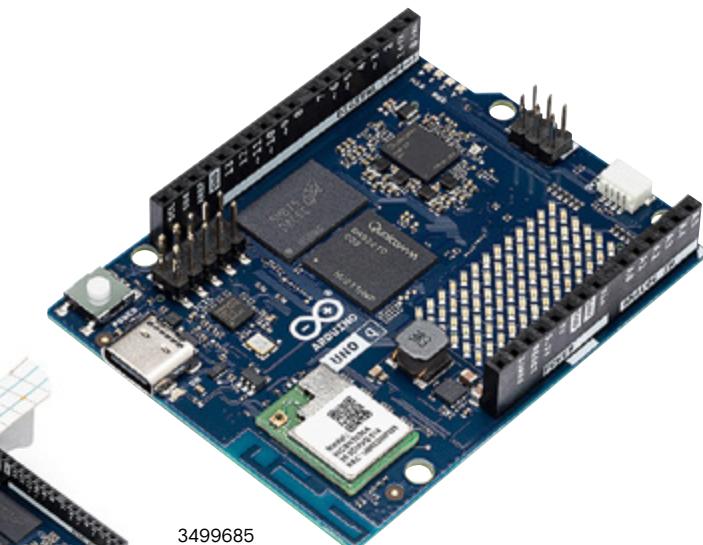


Foto: Conrad



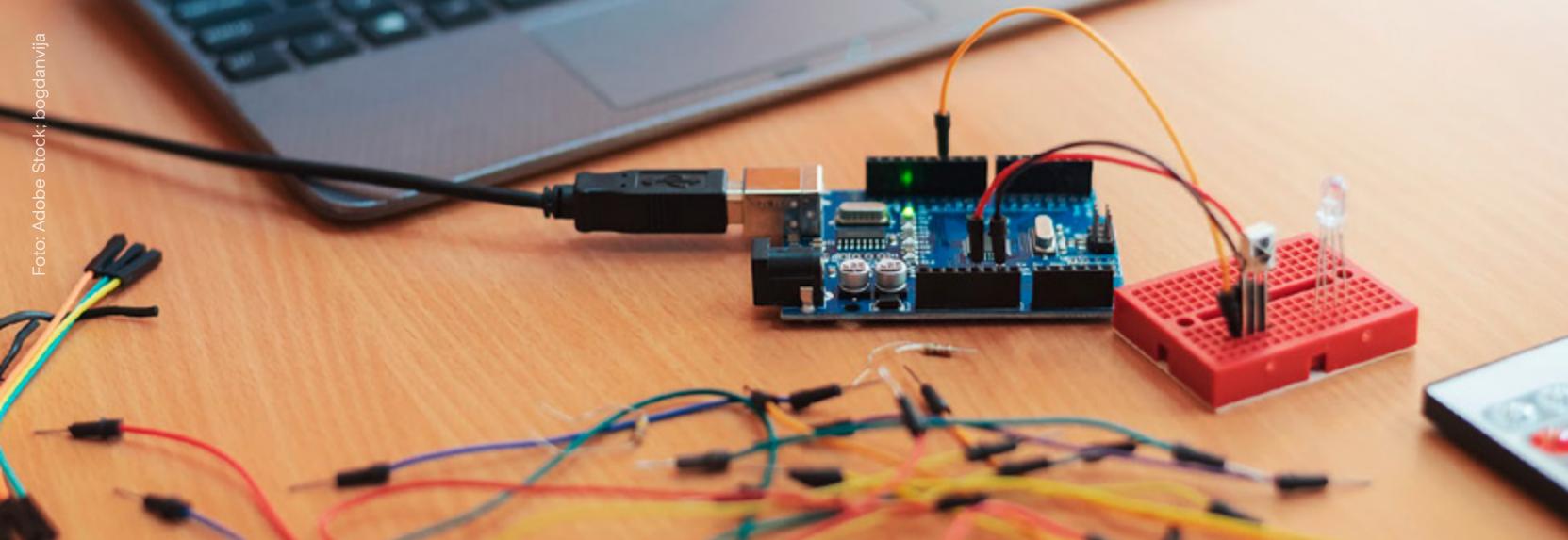
3499685



Arduino UNO Q

Best.-Nr.	Bezeichnung	St. CHF
3499685-1P	Arduino Uno Q 2GB RAM / 16 GB eMMC	42.51
3499686-1P	Arduino Uno Q 4GB RAM / 32 GB eMMC	64.71





Development Boards für professionelle Entwicklungsumgebungen

Plattformen, Module und Zubehör für Entwicklung,
Prototyping und Integration.

→ Entdecken Sie eine breite Auswahl an Development Boards und ergänzenden Komponenten für unterschiedliche Anforderungen in Entwicklung und Prototyping. Das Sortiment ist auf gängige Entwicklungsplattformen ausgerichtet und ermöglicht durch schnelle Verfügbarkeit kurze Beschaffungszeiten für laufende Projekte.



Weitere Informationen
und Sortimentsübersicht
conrad.ch/devb



Stromquellen sicher, umfangreich und dynamisch prüfen

→ Die elektronischen Lasten EL-1200 DC und EL-1400 DC von Voltcraft bieten vier Betriebsarten und ermöglichen die dynamische Prüfung bis 10 kHz. Integrierte Sicherheitsfunktionen schützen vor Überlastung und Überhitzung. Eine parallele Steuerung ist möglich.



Vom Akkutest bis zur Prüfung von Netzteilen und Generatoren sind elektronische Lasten als Geräte zur Qualitätskontrolle, Fehlersuche oder Entwicklung im Einsatz. Die beiden neuen Modelle EL-1200 DC und EL-1400 DC liefern Lastwerte von bis zu 400 W bei einer maximalen DC Eingangsspannung von 150 V und eignen sich als Standgeräte und zur

Rack-Montage. Die Lastregelung unterstützt vier verschiedene Funktionen: Konstantstrom (CC), Konstantspannung (CV), Konstantwiderstand (CR) sowie Konstantleistung (CP). Darüber hinaus unterstützen beide Geräte die dynamische Prüfung bis 10 kHz. Für leistungsintensive Anwendungen ist der parallele Betrieb von bis zu zehn Geräten möglich.



Messgeräte hier schnell und einfach kalibrieren

VOLTCRAFT

Elektronische Last

Best.-Nr.	Bezeichnung	St. CHF
3364228-1P	EL-1200 DC Elektronische Last	314.48
3364227-1P	EL-1400 DC Elektronische Last	455.09



Weitere Produkte
auf conrad.ch/voltcraft

48 Akkus gleichzeitig laden und lagern – auch für den mobilen Einsatz

→ Rundzellen der Formate AA (Mignon) und AAA (Micro) zählen zu den am häufigsten eingesetzten Energiequellen in betrieblichen Anwendungen. Die neuen CB48 Ladegeräte von Voltcraft stellen dafür eine leistungsstarke Lösung bereit.

Ob in der Gebäudeautomation, im Serviceeinsatz oder in der Produktion – zahlreiche Geräte sind auf leistungsstarke AA- oder AAA-Rundzellen angewiesen. Mit der wachsenden Zahl an Akkus in Unternehmen steigt gleichzeitig der Bedarf, viele Zellen parallel und kontrolliert zu laden. Die neuen Rundzellen-Ladegeräte von Voltcraft bieten hierfür eine zuverlässige Lösung.

Die Kraftpakete ermöglichen das gleichzeitige Laden von bis zu 48 AA- oder AAA-Akkus, wobei jeder einzelne Ladeschacht separat überwacht wird. Dadurch wird ein optimaler und schneller Ladevorgang sichergestellt. Unterstützt werden sowohl Lithium-Ionen- als auch Nickel-Metallhydrid-Akkus. Ein 45 W starkes USB-C®-Netzteil inklusive Ladekabel macht das System sofort einsatzbereit.

Kabellängen schnell erfasst

→ Das Kabellängenmessgerät PCE-CLT 20 ermöglicht eine präzise und schnelle Bestimmung von Kabellängen und Widerständen für professionelle Anwendungen.

Das Kabellängenmessgerät PCE-CLT 20 ist ein präzises Messinstrument zur Bestimmung der Länge elektrischer Kabel über den Leitungswiderstand. Es misst Kabellängen von 0,1 m bis 30 km sowie Widerstände von 0,1 mΩ bis 1999,9 Ω. Eine Temperaturüberwachung von -5 °C bis +50 °C erhöht die Messgenauigkeit und liefert zuverlässige Ergebnisse. Das Gerät unterstützt verschiedene Einheiten, speichert bis zu 8 Kabeltypen und eignet sich für Kupfer- und Aluminiumkabel von 0,15 bis 240 mm². Die Lieferung erfolgt inkl. Transportkoffer und Messleitungen.



Kabellängenmessgerät PCE-CLT 20

Best.-Nr.	St. CHF
3324678-1P	179.42



Foto: Conrad

NEU



Mehr Ladegeräte
auf conrad.ch/voltcraft

VOLTCRAFT

Rundzellen-Ladegerät

Best.-Nr.	Bezeichnung	St. CHF
3431409-1P	Rundzellen-Ladegerät CB48AA NiMH, Lilon Mignon (AA)	83.21
3428671-1P	Rundzellen-Ladegerät CB48AAA NiMH, Lilon Micro (AAA)	83.21

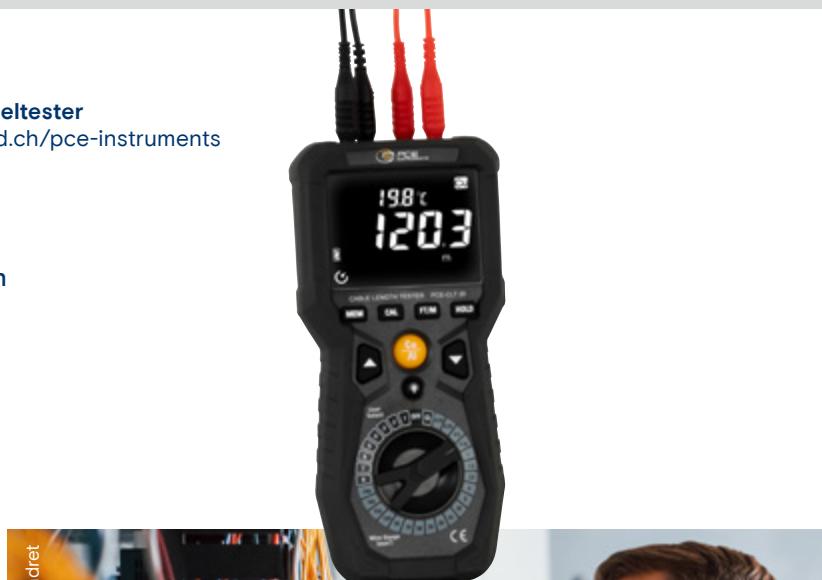


Foto: Adobe Stock; standret

Mehr Kabeltester
auf conrad.ch/pce-instruments



Foto: Conrad

Beim Prüfen elektrischer Anlagen zählen Zeit und Genauigkeit. Die Multimeter VC-905 und VC-915 sind für anspruchsvolle Umgebungen und Aufgaben ausgelegt. Das transflektive Display mit grosser Ziffernhöhe ist sowohl bei starker Sonneneinstrahlung als auch bei Dunkelheit perfekt ablesbar. Über den zentralen Drehschalter lassen sich alle Messfunktionen intuitiv auswählen. Die Funktionstasten sorgen für schnelle und bedienungsfreundliche Navigation. Das Gerätegehäuse lässt sich per Haftmagnet an Schaltkästen fixieren und bietet zusätzlich einen gummierten Aufsteller für sicheren Stand. Auch eine Taschenlampe ist integriert. Beide Multimeter sind staubdicht und gegen Strahlwasser geschützt (Schutzart IP65).

Exklusive Ausstattung beim VC-915

Darüber hinaus verfügt das Multimeter VC-915 über eine Drehfeldprüfung, Mischspannungsmessung (V/AC+DC), Schleifenstrommessung (4-20 mA) und Bluetooth®-Konnektivität. Über die Datenschnittstelle kann entweder das Display des Multimeters auf ein Smartphone gespiegelt werden (Funkdisplay) oder die Messwerte des Multimeters können geloggt werden zur Dokumentation von Messreihen oder zur späteren Analyse der Daten. Die Daten werden grafisch und tabellarisch im Speicher des Smartphones abgelegt. Anschliessend können die Daten mit dem Smartphone an andere Nutzer übermittelt werden um Fernanalysen zu ermöglichen. Die Applikation steht kostenlos für Android und iOS zum Download bereit.

Messtechnik, die mehr kann

→ Die neue VC-900-Serie von Voltcraft setzt Massstäbe bei Präzision, Ergonomie und Haltbarkeit. Beide digitale Multimeter sind für den rauen Einsatz in Handwerk und Industrie entwickelt worden und erfüllen die IP-Schutzart IP65.

Messfunktionen im Überblick:

- True RMS
- Messkategorie CAT III 1000 V / CAT IV 1000V
- Counts 6000 (VC-905) / 20000 (VC-915)
- Grundgenauigkeit $\pm 0,6\% + 3$ (VC-905) / $\pm 0,5\% + 5$ (VC-915)
- 3 Messungen pro Sekunde
- Zuschaltbarer analoger Bargraph
- LoZ-Funktion



VOLT CRAFT

Multimeter VC 900-Serie

Best.-Nr.	Bezeichnung	St. CHF
3065855-1P	VC 905 Hand-Multimeter digital	186.82
3072347-1P	VC 915 Hand-Multimeter digital	266.38



Weitere Multimeter
auf conrad.ch/voltcraft

Experten für Strom und Spannung

→ Multimeter und Messzangen von Fluke sorgen bei Strom und Spannung für exakte Messwerte. Die markant-gelben Geräte sind bekannt für ihre einfache Bedienung, praxisgerechte Ausstattung und hohe Qualität bei hervorragendem Preis-Leistungs-Verhältnis.

Das Produktpotfolio von Fluke beeindruckt und bietet für Einsteiger wie Profis passgenaue Lösungen. Als Einstiegsgerät ist das kompakte Digitalmultimeter 107 ausgelegt. Es passt in die Hemdtasche und ist für die Durchgangsprüfung von Leitungen mit Spannungen bis zu 600 V und Stromstärken von maximal 10 A entwickelt.

Digitalmultimeter für Profis

Das grössere 15B+ Digitalmultimeter überzeugt mit Einhandbedienung und hohem Funktionsumfang: Es erfasst Gleich- und Wechselspannung (bis 1000 V), Strom bis zu 10 A und unterstützt Frequenz-, Kapazitäts- und Widerstandsmessungen sowie Diodentests. Das Fluke 17B+ ist darüber hinaus mit einem Thermoelement ausgestattet. So können Spannungsabfälle erkannt und Temperaturmessungen durchgeführt werden.

Stromzangen für jeden Bedarf

Die digitale Strommesszange 302+ ist für die Erfassung von Wechselspannungen bis 400 A ausgelegt und bietet eine 30 mm grosse Zangenöffnung sowie einen Messleistungssatz. Das beleuchtete Display erleichtert die Arbeit in dunklen Umgebungen. Zur Kontrolle von Gleich- und Wechselstrom ist die Fluke 301D-Messzange das passende Produkt. Damit lassen sich Prüfungen von Frequenz, Spannung, Strom, Widerstand und Durchgang realisieren. Außerdem unterstützt die 10-mm-Zange das Testen von Kapazität und Dioden. Perfekt für die Fehlersuche in Gebäuden, Geräten und HLK-Systemen.



Foto: Fluke
Das Fluke 15B+ ist selbst einhändig und mit Handschuhen einfach zu bedienen.



Messgeräte hier schnell und einfach kalibrieren



3521390

FLUKE

Digitalmultimeter- und Zangen

Best.-Nr.	Bezeichnung	St. CHF
3521388-1P	Digitalmultimeter 15B+	125.76
3521387-1P	Digitalmultimeter 17B+	162.77
3521389-1P	Digitalmultimeter CAT III im Kompaktformat 107	179.42
3521390-1P	Gleich- und Wechselstrommesszange 374 FC	179.42
3521391-1P	Digitale Strommesszange 302+	122.06



Weitere Messwerkzeuge
auf conrad.ch/fluke



Foto: Rohde & Schwarz

Systematisch messen, prüfen und testen

→ Bei der Prüfung elektronischer Bauteile ist Präzision gefragt. Die Tisch-Multimeter der UDS-Serie von Rohde & Schwarz überzeugen mit grossem Funktionsumfang, automatisierten Statistikfunktionen und zahlreichen Schnittstellen zur Integration.

Wichtige Fakten:

- Messbereich: DC bis 100 kHz
- Ziffernauslösung: bis zu 6½ Stellen
- Grundgenauigkeit DC: 0,0075 %
- Bis zu 200 Messungen/s
- Auflösung: 100 nV, 10 nA, 0,1 mΩ, 0,1 pF, 1 Hz, 0,1 °C
- LoZ-Funktion

Die Digitalmultimeter der R&S®UDS-Familie vereinen hohe Genauigkeit, schnelle Messungen und einfache Bedienung für Labor- und Produktions- tests. Die 5½- und 6½-stelligen Modelle bieten einen grossen Bildschirm mit Anzeige von drei Messwerten gleichzeitig und unterstützen alle wichtigen Messfunktionen wie DC/AC-Spannung und -Strom, Frequenz, Widerstand, Temperatur, Kapazität, Diodentest und Durchgang. Vierdrahtmessungen sind über die Frontbuchsen möglich.

Statistikfunktionen, Grenzwerttests mit farbcodierter Anzeige sowie ein optionaler Fehlerton erhöhen die Effizienz. Automatische Bereichswahl sowie Speicher- und Abruffunktionen erleichtern den Betrieb. Alle Geräte lassen sich per Ethernet oder USB fernsteuern. Unterstützt werden virtueller COM-Port, TMC und SCPI-Befehle. Kostenlose Treiber für LabVIEW, LabWindows/CVI und IVI.net ermöglichen eine nahtlose Systemintegration. Die robuste Konstruktion und die flexible Einsatzfähigkeit machen die Geräte ideal für Entwicklungsumgebungen, Qualitätssicherung und automatisierte Testsysteme.



Moderne Architektur: klein, kompakt und leise

R&S®UDS-Messgeräte benötigen nur sehr wenig Platz. Der temperaturgesteuerte Lüfter sorgt für einen leisen Arbeitsplatz.

 ROHDE & SCHWARZ

Tisch-Multimeter

Best.-Nr.	Bezeichnung	St. CHF
3443513-1P	Tisch-Multimeter UDS500-G	1711.33
3443516-1P	Tisch-Multimeter UDS500	1618.83
3443515-1P	Tisch-Multimeter UDS600-G	1988.85
3443514-1P	Tisch-Multimeter UDS600	2035.11



Zur UDS-Serie
auf conrad.ch/rs-uds

Smart vernetzt: Waagen von KERN mit IoT

→ Der Waagenhersteller KERN & SOHN setzt Massstäbe bei der Konnektivität. Durch die neuen Schnittstellenmodule KERN & SOHN Universal Ports (KUP) oder KERN & SOHN Universal Modules (KUM) lassen sich die Modelle der IoT-Line um RS-232, USB, Bluetooth®, WLAN oder Ethernet erweitern. Die Waagen können so mit Geräten, Systemen und dem Internet vernetzt werden.

Das Internet of Things (IoT) ermöglicht die einfache Vernetzung von Geräten und Systemen. Der Waagenhersteller KERN & SOHN bietet diese Technik jetzt für seine Waagen der IoT-Line. Die neuen IoT-Funktionen werden über zwei Schnittstellenmodule bereitgestellt. Die KERN & SOHN Universal Ports (KUP) werden einfach an den vorhandenen DB-15-Stecker der Waage angedockt, sogenannte KERN Universal Module (KUM) werden ins Anzeigegerät verschiedener Modelle integriert. Danach verfügt das Gerät über zusätzliche Schnittstellen zum Datenaustausch. KERN Waagen können so Daten und Steuersignale sowohl senden als auch empfangen.



Alle Waagen der KERN IoT-Line lassen sich schnell und unkompliziert mit anderen Geräten vernetzen via RS-232, USB, Bluetooth®, WLAN oder Ethernet.

KERN

Vernetzbare Waagen IoT-Line

Best.-Nr.	Bezeichnung	St. CHF
3061675-1P	Industriewaage SXC 100K-2	1221.05
2758370-1P	Präzisionswaage PCB 6000-1	288.58
3061457-1P	Industriewaage IXC 100K-2LM	1012.91
755586-1P	Tischwaage FCB 12K1	220.13
755422-1P	Zählwaage CKE 16K0.1	555,-

Profi fürs Labor: PCB 6000-1

Die Präzisionswaage misst extrem präzise und ist für Gewichtseinheiten bis sechs Kilogramm konstruiert. Am TFT-Display lässt sich das Gewicht auf ein zehntel Gramm exakt ablesen. Über das KUP-Modul lassen sich die Schnittstellen Ethernet, USB, RS-323, Bluetooth® und WLAN ergänzen.

Zur Kontrolle und Portionierung:

FCB 12K1

Die Tischwaage zur industriellen Anwendung misst im Bereich bis zu zwölf Kilogramm und liefert eine Anzeige bis zum tausendstel Gramm. Die IoT-Funktionen können hier über das KUP-Modul ergänzt werden, das die Schnittstellen Ethernet, USB, RS-323, Bluetooth® und WLAN bereitstellt.

Der Industrie-Experte: SXC 100K-2

Das Gerät mit Edelstahlplattform und

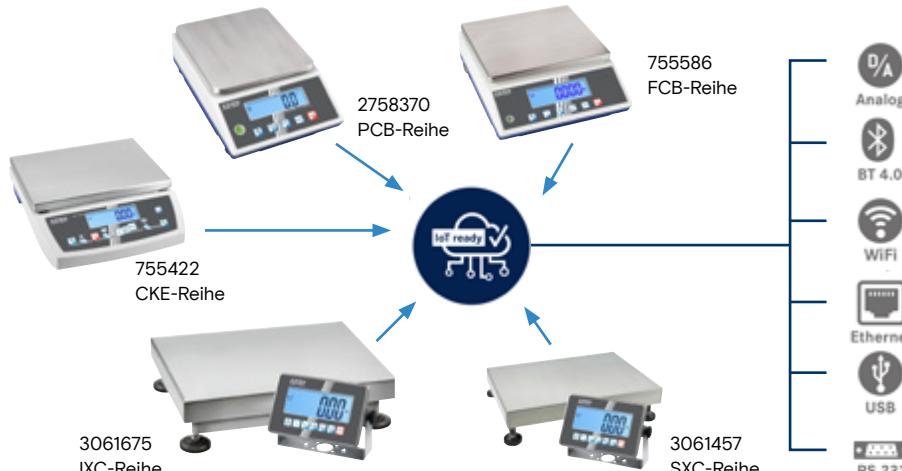
separatem Display misst Gewichte bis 150 Kilogramm und zeigt die Einheit bis aufs hundertstel Gramm genau. Mit dem KUM-Modul sind die Schnittstellen USB, RS-323, Bluetooth® und WLAN verfügbar.

Mit Alibi-Speicher: IXC 100K-2LM

Die Plattformwaage mit getrenntem Display ist für den Gewichtsbereich bis 150 Kilogramm ausgelegt und zeigt die Masseinheit aufs hundertstel Gramm genau. Das KUM-Modul stellt auf Wunsch die Schnittstellen Ethernet, USB, RS-323, Bluetooth® und WLAN bereit.

Zählwaage fürs Labor: CKE 16K0.1

Das kompakte Gerät bietet eine Zählauflösung bis 160.000 Punkte und wiegt Gewichte bis zu 16 Kilogramm mit einer Genauigkeit von 0,05 Gramm. Per KUP-Modul lassen sich Ethernet, USB, RS-323, Bluetooth® und WLAN ergänzen.



Alle Waagen der IoT-Line
auf conrad.ch/kern-iot

Optimale Leistung für komplexe KI-Anwendungen

→ Die Lenovo ThinkStation PGX bringt KI direkt ins Unternehmen. Mit der Leistung der Nvidia-Blackwell-Prozessoren ermöglicht die Workstation den lokalen Betrieb und die Erstellung von KI-Modellen ohne Cloud-Anbindung. Die Hardware ist optimal für Software-Entwicklung, Datenwissenschaften und den Betrieb komplexer KI-Anwendungen.



KI-Nutzung und Cloud gehören fast untrennbar zusammen. Dabei gibt es gute Gründe, die KI auch lokal zu nutzen – von Datenschutz bis Unabhängigkeit von Cloud-Verfügbarkeiten. Die Lenovo ThinkStation PGX schafft dafür die perfekte Basis. Denn im Mini-Tower-Gehäuse (HxBxT 5x15x15 cm) steckt geballte Rechenleistung von Nvidia.

Hardware-Booster für KI

Als CPU kommt ein Nvidia GB10 Grace Blackwell Superchip zum Einsatz. Dieser besteht aus 20 ARM-basierten Kernen: 10x Cortex-X925 und 10x Cortex-A725. Die System-on-a Chip-Technologie (SOC) vereint geringen Energieverbrauch und hohe Rechenleistung. Als RAM sind 128 GB LPDDR5X-Arbeitspeicher verbaut.

Bei der Festplatte stehen zwei SSD-Laufwerke mit ein oder vier Terabyte Kapazität zur Wahl. Das Nvidia DGX OS basiert auf Ubuntu-Linux und umfasst einen vorinstallierten KI-Software-Stack. Das KI-Prototyping kann in einer sicheren Sandbox-Umgebung erfolgen.

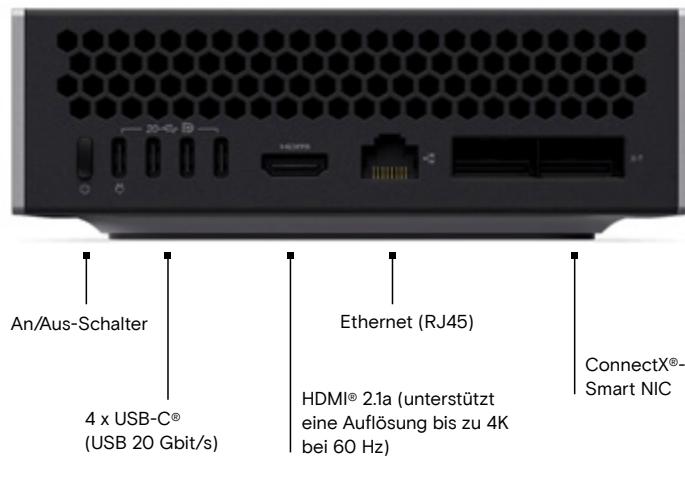
Überzeugende Konnektivität

Der bis zu 400 Gbit/s schnelle ConnectX®-7 Smart NIC-Ethernetanschluss sorgt für reibungslosen Datentransfer in Netzwerkumgebungen. Als weitere Schnittstellen sind 4x USB-C® 20 Gbit/s mit DisplayPort Alt Mode, 1x Ethernet (RJ45) und 1x HDMI® 2.1a (max. 4K@60Hz) vorhanden. Für drahtlosen Datenaustausch stehen schnelles Wi-Fi 7 und Bluetooth® 5.3 bereit.



ThinkStation PGX Nvidia®-gestützte KI-Entwicklungs-Workstation

Best.-Nr.	Modell	Ausführung	St. CHF
3531719-1P	30KL0004GF	128 GB RAM, 1 TB SSD	3376.46





Hinweis: Bei HDMI® handelt es sich um eine eingetragene Marke der HDMI Licensing LLC.

Entwicklung und Betrieb von KI erfordern massive Rechenleistung. Nvidia zählt zu den überragenden Chipherstellern in diesem Feld. Beim Nvidia DGX Spark kommen High-Performance CPU und GPU des US-Unternehmens zum Einsatz. Herzstück ist dabei der GB10 Grace Blackwell Superchip mit 20 ARM-basierten Kernen. Dieser wird mit der Blackwell GPU der 5. Generation kombiniert, die NVENC-Encoder und NVDEC-Decoder umfasst.

Starke Ausstattung bei RAM und Konnektivität

Beim Hauptspeicher setzt Nvidia auf 128 GB LPDDR5-RAM. Als Massenspeicher kommt ein vier Terabyte grosser NVME.M2-Speicher zum Einsatz. Für Konnektivität sorgen zahlreiche Schnittstellen: 1x Ethernet, 4x USB-C® und 1x HDMI®. Zum drahtlosen Datenaustausch stehen Wifi 7 sowie Bluetooth® 5,4 bereit. Beim Betriebssystem setzt Nvidia auf die Eigenentwicklung DGX OS, das auf Ubuntu Linux basiert.

Hinweis: Rücknahme von Alt-Batterien und -Akkus finden Sie im Internet unter conrad.ch.
Alle angebotenen Preise sind Onlinepreise zzgl. der gesetzlichen MwSt., zzgl. Versandkosten.



DGX Spark - Founders Edition Mini PC

Best.-Nr.	St. CHF
3531650-1P	3885.25

Maximale KI-Power im Mini-Format

→ NVIDIA DGX™ Spark wird vom NVIDIA GB10 Grace Blackwell Superchip unterstützt und bietet bis zu einem PetaFLOP KI-Leistung in einem energieeffizienten, kompakten Formfaktor. Mit dem vorinstallierten NVIDIA KI-Software-Stack und 128 GB Speicher können Entwickler die neueste Generation von Reasoning-KI-Modellen von DeepSeek, Meta, NVIDIA, Google, Qwen und anderen mit bis zu 200 Milliarden Parametern lokal prototypisieren, optimieren und ausführen und die Arbeit einfach in das Rechenzentrum oder die Cloud verlagern.



GB10
Superchip



ConnectX-
Networking



AI
Softwarepaket



128 GB
Systemspeicher



Weitere Produkte
auf conrad.ch/nvidia



AI Smart Glasses für präzise Workflows

- AI Q&A
- AI Suche
- Touch-Pad Interaktion
- 49 Gramm ultraleichtes Design



→ Die AI Smart Glasses von Rokid bieten eine leistungsstarke technologische Unterstützung für Geschäftsaktivitäten und den effizienten Arbeitsalltag. Sie wurden speziell für Unternehmer und Fachkräfte entwickelt, die einen hohen Anspruch an Produktivität, Kommunikation und Informationszugang haben.

Ein zentraler Vorteil ist die Echtzeitübersetzung von über 89+ Sprachen, inklusive Live-Untertiteln direkt im Sichtfeld. Dies ermöglicht reibungslose Gespräche ohne Sprachbarrieren – ideal für internationale Messen, Konferenzen und Kundenmeetings. Chat-Notizen können unmittelbar überprüft und exportiert werden, sodass Inhalte jederzeit dokumentiert und weiterverarbeitet werden können. Die multimodale KI-Interaktion (GPT5-4/4o) unterstützt Nutzer bei schnellen Informationsabfragen, der Recherche komplexer Themen und dem Zugriff auf umfangreiche Wissensdatenbanken. Ergänzend dazu sorgen Funktionen wie die intelligente automatische Meeting-Protokollierung, ein diskreter Teleprompter für Vorträge, Präsentationen und Agenden sowie integrierte Sprachnotizen und Transkriptionsmöglichkeiten für einen erheblichen Effizienzgewinn im Arbeitsablauf.

Der integrierte Akku liefert ausreichend Leistung für einen ganzen Tag. Zwei hochwertige HiFi-Lautsprecher mit drei Audiomodi (Rhythmus, Klarheit, Podcast) und ein Vier-Mikrofonsystem mit fortschrittlicher Rauschunterdrückung gewährleisten eine klare Wiedergabe und präzise Sprachaufnahme.

Der leistungsfähige QUALCOMM AR1-Prozessor und der grosszügige Speicher (2 GB RAM / 32 GB ROM) sorgen für eine stabile Performance aller KI-Funktionen. Darüber hinaus ist das Modell mit Korrektions- und Astigmatismuslinsen kompatibel, was den Einsatz im professionellen Umfeld zusätzlich erleichtert.

Rokid

AI Smart Glasses

Best.-Nr.	St. CHF
3450548-1P	531.87



Weitere Produkte
auf conrad.ch/rokid-ai-glasses

Multi-Tool für jede Herausforderung

→ Auf Baustellen zählt klare Kommunikation. Bei Kranarbeiten, Montagen oder Leitungsverlegung ist präzise Koordination notwendig. Das Gigaset GLX8 Active ist dafür das geeignete Multitalent. Das robuste Gerät vereint Funk, Mobilfunk, Kamera und weitere praktische Tools.

Im Handwerk muss jeder Handgriff sitzen. Effiziente Abläufe erfordern schnellen Austausch. Wie viele Zentimeter soll der Kran die Palette noch nach links verschieben? Wie viel Leitungskabel soll der Kollege noch von der Rolle durch das Leerrohr schieben? Solche Fragen lassen sich auf Baustellen oder Werksgeländen per Walkie-Talkie unkompliziert klären.

Die Vorteile im Überblick:

- IP68-Zertifizierung
- 2500 mAh-Akku
- PMR 446
- Stossfestes Gehäuse
- 2,4-Zoll-LCD-Display



3428330

Gigaset

Outdoor-Handy GLX 8 Active

Best.-Nr.	Bezeichnung	St. CHF
3428189-1P	Outdoor-Handy GLX 8 Active	90.61
3428330-1P	Outdoor-Handy GLX 8 Active Duo	144.26

Hier kommt das Gigaset GLX8 Active ins Spiel. Das kompakte Gerät kombiniert Funktechnik und Mobilfunk. Beim Betrieb als klassisches Handfunkgerät läuft die Kommunikation über das kostenfrei nutzbare PMR 446-Frequenzband mit 16 wählbaren Kanälen. Über die Funkstrecke können Distanzen von bis zu zwei Kilometern überbrückt werden. Alternativ bietet das Gigaset GLX8 Active auch Mobilfunkempfang mit 4G-Geschwindigkeit. Dazu können bis zu zwei Micro-SIM-Karten installiert werden.

Starker Akku trifft auf starke Ausstattung

Das Gigaset GLX8 Active überzeugt mit Leistung und Ausstattung: Der 2500 mAh grosse Akku sorgt für bis zu 24 Tage Stand-by-Betrieb und maximal 18 Stunden Sprechzeit. Eine Zwei-Megapixel-Kamera, Taschenlampe und das FM-Radio erweisen sich als praktische Helfer. Headsets lassen sich via Bluetooth® oder 3,5 mm Klinkenstecker anschliessen. Für Langlebigkeit sorgt das robuste und wassererdichte Gehäuse mit Schutz gegen Stürze aus bis zu 1,5 Metern Höhe.



Foto: Getty Images; Digital Vision



Weitere Outdoor-Handys
auf conrad.ch/gigaset

Technikausstattung für Ihr tägliches Betriebsumfeld

→ Mit einem breiten Portfolio an Technik- und Infrastrukturprodukten, deckt Conrad Electronic zahlreiche Bereiche des technischen Tagesgeschäfts ab. Dazu zählen Lösungen für Büroarbeitsplätze, IT-Systeme, Gebäudetechnik und allgemeine Betriebsausstattung.



Finden Sie genau das, was Ihre Arbeitsabläufe effizienter, smarter und komfortabler macht.



Mehr Informationen
unter conrad.ch/bs



Ergonomie auf Augenhöhe

→ Die elektrischen Monitorhalter von SpeKa Professional kombinieren ergonomische Arbeitsplatzgestaltung mit präziser Sensortechnologie. Die intelligente Höhenverstellung reagiert auf Nutzerposition und Lastveränderungen, wodurch sich Monitore mühelos in die optimale Arbeitsposition bringen lassen.

SP-EMS-200 – Elektrischer Monitor-Standfuss für 1 Display

Der SP-EMS-200 bietet eine präzise, motorisierte Höhenverstellung für ergonomisches Arbeiten an Einzel-Arbeitsplätzen. Präzise Höhenanpassung durch intelligente Sensortechnik: Die integrierte Gesichtserkennung analysiert das Sichtfeld des Nutzers und positioniert den Monitor automatisch in der optimalen Höhe. Ergänzend ermöglicht die manuelle Verstellung eine individuelle Feinjustierung. Der Halter unterstützt Displays von 17 - 27 Zoll bis 10 kg und bietet mit neig-, schwenk- und drehbarem VESA-Modul maximale Flexibilität – inklusive Hoch- und Querformat. Eine horizontale Gleitschiene sorgt für stufenlose Ausrichtung, während die VESA-Schnellentriegelung eine besonders einfache Montage erlaubt. Das integrierte Kabelmanagement gewährleistet eine saubere, professionelle Installation.



3412398



3412397

speakA
PROFESSIONAL

Monitor-Standfuss, 1fach und 2fach

Best.-Nr.	Bezeichnung	St. CHF
3412398-1P	SP-EMS-200 1fach Monitor-Standfuss 43,2 cm (17")	95.29
3412397-1P	SP-EMS-100 2fach Monitor-Standfuss 43,2 cm (17")	112.59

SP-EMS-100 – Elektrischer Dual-Monitor-Standfuss für 2 Displays

Der SP-EMS-100 ist die professionelle Lösung für Arbeitsplätze, an denen zwei Monitore zum Einsatz kommen und höchste ergonomische Präzision gefragt ist. Die Höhenanpassung erfolgt durch intelligente Sensortechnik und stellt beide Monitore synchron auf die ideale Höhe ein. Zusätzlich ermöglichen manuelle Verstelloptionen die exakte Anpassung an individuelle Arbeitsstile. Der Dual-Halter nimmt zwei Displays von 17 - 27 Zoll bis jeweils 10 kg auf und bietet umfangreiche Features wie neigen, schwenken, drehen sowie Hoch- oder Querformat durch eine 360°-VESA-Platte. Die stufenlose Gleitschiene erleichtert die horizontale Feinausrichtung. Die VESA-Schnellentriegelung unterstützt schnelle Installationen, während das integrierte Kabelmanagement für einen aufgeräumten Schreibtisch sorgt.



Foto: SpeKa Professional



**Einkaufen und profitieren!
Jetzt Geschenk auswählen.¹**

Gültigkeit:
12.01. – 06.03.2026

**20.- CHF oder 30.- CHF
Sofortrabatt¹**

Ab CHF 189.- Mindesteinkaufswert zzgl. MwSt.

Ab CHF 299.- Mindesteinkaufswert zzgl. MwSt.

Ihr Gutscheincode

DK26INN1

Einfach den QR-Code mit dem Gutscheincode scannen und profitieren.
Das Eingabefeld für den Gutscheincode finden Sie im Einkaufswagen
unter conrad.ch/einkaufswagen



¹1x mal pro Geschäftskunde. Gültig bis 06.03.2026 auf conrad.ch. Mindestwarenwert CHF 189.- | CHF 299.- zzgl. MwSt. (Wert der behaltenen Ware nach einer etwaigen Rückgabe). Keine Barauszahlung. Nicht gültig für Prepaid-/Geschenkkarten, Bücher und Business+. Nicht mit Gutscheincodes kombinierbar.



Ein Angebot der Conrad Electronic AG, Roosstrasse 53, 8832 Wollerau. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Preise gültig bis: 22.03.2026. Alle angebotenen Preise sind Onlinepreise zzgl. der gesetzlichen MwSt., zzgl. Versandkosten. Preisstand: 26.01.2026. Die AGB finden Sie unter conrad.ch/agb. Alle Informationen zum Datenschutz finden Sie unter conrad.ch/datenschutz. Nähere Informationen zu der Energieeffizienzklasse finden Sie auf conrad.ch/eu-energielabel.